

Presseinformation

Dornbirn im April 2012

Vorreiter: Zumtobel führt EPDs ein

Umweltproduktdeklarationen schaffen Transparenz und Vertrauen

Zumtobel ist sich seiner Verantwortung gegenüber der Umwelt bewusst. Mit der Einführung von produktspezifischen Umweltdatenblätter, die auf international abgestimmten Normen basieren, bietet das Unternehmen eine unabhängige Informationsquelle über die Nachhaltigkeit seiner Produkte.

Als erstes Unternehmen in der Lichtbranche führt Zumtobel – zusammen mit den Zumtobel-Group-Marken Thorn und Tridonic – Umweltproduktdeklarationen nach ISO 14025 und EN 15804 ein. Eine EPD (Environmental Product Declaration) ist ein produktspezifisches Umweltdatenblatt. Auf einen Blick sind die Umwelteinflüsse eines Produktes über dessen gesamten Lebenszyklus ersichtlich. Mit Einführung der EPDs kommt Zumtobel dem wachsenden Bedürfnis des Kunden nach Transparenz entgegen. Vor allem im Hinblick auf die Umweltzertifizierung von Gebäuden leisten EPDs einen wesentlichen Beitrag, da sie einfach und schnell nachvollziehbar machen, wie hoch der Anteil einer Leuchte am Treibhauseffekt ist, welche Rohstoffe verwendet wurden oder wie groß der Recyclinganteil ist. „Die neuen Umweltproduktdeklarationen sind Ausdruck unserer Verantwortung gegenüber der Umwelt. Sie sind ein wichtiges Instrument für nachhaltiges Produktdesign. Bereits in der Entwicklungsphase werden die Umweltauswirkungen eines Produkts analysiert, um sie über seinen gesamten Lebenszyklus hinweg zu reduzieren.“ erklärt Stefan von Terzi, Director Marketing Zumtobel.

Für Neuprodukte sind die EPDs bereits auf der Zumtobel-Website oder auf Anfrage verfügbar. Sukzessive werden die Datenblätter auch für bestehende Leuchtentypen erstellt. Die Zumtobel-EPDs basieren auf einem standardisierten Prozess nach ISO 14025 und EN 15804. Kontrolle und Verifizierung erfolgt beim Institut Bauen und Umwelt e.V. (IBU) durch einen externen Prüfer, der von einem unabhängigen Gutachter-Ausschuss ausgewählt und bestellt wird. Das IBU ist derzeit die einzige Organisation in Deutschland, die für das Verfahren zur EPD-Erstellung international abgestimmte Normen verwendet. „Mit Einführung der Umweltproduktdeklarationen übernimmt Zumtobel eine Vorreiterrolle in der Lichtbranche. Für Eigentümer, Bauherren, Architekten und Planer gibt es nun eine unabhängige Informationsquelle, um

Lichtlösungen zu vergleichen und nach international anerkannten Kriterien zu bewerten.“ erklärt Hans Peters, CEO des IBU.

Energieeffizienz und Lichtqualität im Einklang

Für Zumtobel beginnt nachhaltiges Produktdesign mit der Auswahl hochwertiger, recyclebarer Materialien. Aber auch Produktions- und Logistikprozesse werden im Hinblick auf ihre Umweltauswirkungen optimiert. Kunden profitieren davon, dass Zumtobel-Produkte auf umfassendem Anwendungswissen, technologischem Know-how und anspruchsvollem Design basieren. Sie zeichnen sich durch den Einsatz innovativer Technologien, eine lange Lebensdauer, geringen Wartungsaufwand und einfachen Komponentenersatz aus. Modernste LED-Technologie und ausgewählte Materialien machen beispielsweise Panos Infinity zur effizientesten Downlight-Serie auf dem Markt. Mit einer Leuchteneffizienz von 65 bis 77 Lumen/Watt bietet Panos Infinity eine 70-prozentige Effizienzsteigerung gegenüber herkömmlichen Downlights und mit einer Lebensdauer von mehr als 50.000 Stunden wird ein Lampenwechsel überflüssig. Das größte Energiesparpotenzial liegt aber in der ganzheitlichen Lichtlösung, die in Kombination mit einem intelligenten Lichtmanagement die Lichtqualität verbessert und die Energiekosten um bis zu 80 Prozent senken kann.

Ganzheitliche Lichtlösungen machen Gebäude energieeffizienter

Während 2008 weltweit 30 Prozent aller gewerblichen Neubauten eine Umweltzertifizierung als „Green Building“ hatten, rechnet man bis 2013 mit einem Anteil von 60 Prozent¹. Die Vorteile einer nachhaltigen Bauweise: Sie fördert Wohlbefinden, reduziert Energiekosten, hat einen positiven Effekt auf die Mieteinnahmen, steigert den Verkaufswert einer Immobilie und für Unternehmen gewinnt sie auch im Rahmen ihrer Corporate Social Responsibility an Bedeutung. Höhere Investitionskosten werden so schnell amortisiert. Mit einer intelligenten Lichtlösung, die maßgeschneidert auf die Bedürfnisse der Kunden Lichtqualität und Energieeffizienz in Einklang bringt, trägt Zumtobel maßgeblich zur Zertifizierung als „Green Building“ bei.

Bei der Sanierung der Zentrale der Deutschen Bank in Frankfurt am Main führten sämtliche Maßnahmen dazu, dass der Energiebedarf um 50 Prozent, der Wasserverbrauch um über 70 Prozent und die CO₂-Emissionen um fast 90 Prozent verringert wurden. Zumtobel entwickelte eine Sonderleuchte, die nicht nur mit ihrem Design, sondern auch mit ihrer Energiebilanz punktet und leistete so einen wesentlichen Beitrag zur Auszeichnung des Gebäudes mit

¹ McGraw-Hill Construction, Global Green Building Trends: Market Growth and Perspectives from Around the World Smart Market Report, 2009

LEED Platin der U.S. Green Building Councils und mit dem Gold-Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB).

Zumtobel. Das Licht.

Kurzporträt

Zumtobel ist international führender Anbieter ganzheitlicher Lichtlösungen, die das Zusammenspiel von Licht und Architektur erlebbar machen. Als Innovationsführer bietet der Leuchtenhersteller ein umfassendes Spektrum an hochwertigen Leuchten und Lichtsteuerungssystemen für die unterschiedlichsten Anwendungsbereiche der professionellen Gebäudebeleuchtung – darunter Büro- und Bildungseinrichtungen, Verkauf und Präsentation, Hotel und Wellness, Gesundheit und Pflege, Kunst und Kultur sowie Industrie und Technik. Zumtobel ist eine Marke der Zumtobel Gruppe mit Konzernsitz in Dornbirn, Vorarlberg (Österreich).

Weitere Informationen:



Zumtobel Lighting GmbH
Nikolaus Johannson
Head of Brand Communication
Schweizer Strasse 30
A-6850 Dornbirn

Tel. +43-5572-390-26427
Fax.+43-5572-390-926427
nikolaus.johannson@zumtobel.com
www.zumtobel.com



Zumtobel Lighting GmbH
Nadja Frank
PR Manager
Schweizer Strasse 30
A-6850 Dornbirn

Tel. +43-5572-390-1303
Fax.+43-5572-390-91303
nadja.frank@zumtobel.com
www.zumtobel.com

Bildunterschriften:

Credits: Zumtobel

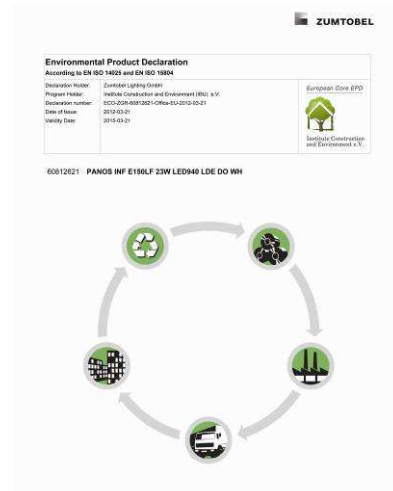
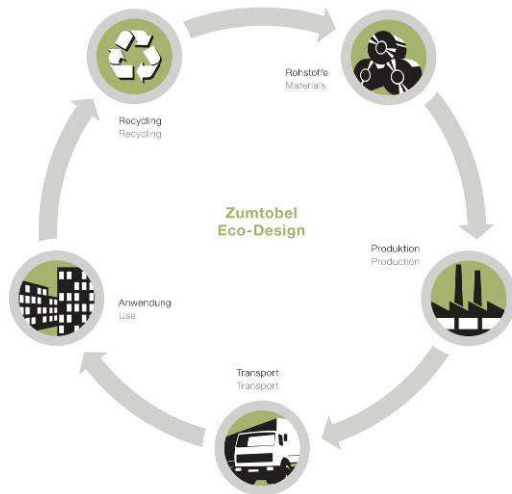


Bild 1: Zumtobel baut seine Vorreiterrolle mit der erstmaligen Präsentation seiner Umweltproduktdeklarationen aus.



Bild 2 „Green Buildings“ liegen im Trend: Die Zentrale der Deutschen Bank in Frankfurt am Main wurde mit LEED Platin und dem Gold-Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) ausgezeichnet.

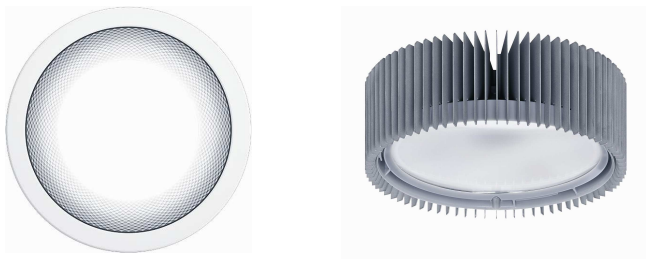


Bild 3: Panos Infinity ist eine der energieeffizientesten Downlight-Serien am Markt.